



der Kanalinstandsetzung genutzt wurden, sind zugleich interessante Wanderwege. Die Wanderung beginnt in Rochão und führt zuerst an den Häusern und Gärten oberhalb von Camacha vorbei. Im Wald oberhalb vom Camacha blicken Sie (bei gutem Wetter) zwischen den Bäumen auf Camacha, den Atlantik und die Desertas Inseln. Die Vegetation wechselt von Kiefern- zu Eukalyptuswald, immer wieder gibt es auch sehr alte Obstbäume. Der Weg ist über weite Strecken umzäumt von Hortensien und afrikanischen Lilien. Auf der zweiten Hälfte der Wanderung blicken Sie bis auf den Hafen von Funchal. Der Pfad neben der Levada ist eben, zwischen 1 m und 2 m breit und schattig. Es gibt einige Treppen an den Stellen, wo die Levada eine Straße überquert und einen Abstieg auf den letzten ca. 500 m. Wir empfehlen festes Schuhwerk und eine Regenjacke und warme Kleidung, da die Wanderung in ca. 750 m Höhe ist. Wanderdauer ca. 2 Stunden (6 km)

5. Tag: Freizeit oder Ausflug Santana

Der Tag steht zur freien Verfügung oder fahren Sie von Funchal durch die atemberaubende Waldlandschaft bis Poiso (**sh. Ausflugspaket**). Im Nationalpark Ribeiro Frio unternehmen Sie eine kleine Wanderung entlang einer Levada zum Aussichtspunkt Balcões. Von hier aus können Sie die

höchsten Gipfel Madeiras, den Pico Ruivo und den Pico das Torres, sehen. Wer nicht wandern möchte, kann in der Zwischenzeit in einer gemütlichen Bar eine Rast einlegen. Weiter geht es nach Santana, wo die kleinen strohgedeckten Häuschen zu sehen sind. Gelegenheit zum Mittagessen in Santana. Anschließend Fahrt über Porto da Cruz und Faial zum Adlerfelsen „Penha d’Águia“. Je nach Wetterlage können Sie in der Ferne die Silhouette der Nachbarinsel Porto Santo sehen. Rückfahrt nach Funchal über Pico do Facho, dem Aussichtsgipfel mit Blick über Machico und die Küste.

6. Tag: Freizeit oder Levada-Wanderung Quinta Grande · Campanário

Der Tag steht zur freien Verfügung oder wandern Sie entlang der Südküste nach Quinta Grande (**sh. Wanderpaket**). Von dort führt die Wanderung entlang der Levada do Norte durch Eukalyptushaine und Terrassenfelder. Sie folgen der Levada in Fließrichtung und gehen dabei durch einen wildromantischen Wald mit Lorbeer und Riesenfarnen. Die Wegstrecke bietet eine einzigartige Aussicht auf die Südküste und auf den ehemaligen Erosionskessel Ribeira Brava. Am Ende der Wanderung kehren Sie in ein Café ein, um zu entspannen. Wegbeschaffenheit: Aufstieg von 400 m auf 550 m, mittlerer Schwierigkeitsgrad. Die Wanderdauer beträgt ca. 2,5 Std.

7. Tag: Freizeit oder Ausflug Eira do Serrado · Monte

Der Tag steht zur freien Verfügung oder fahren Sie nach Eira do Serrado, eine 1.026 m hohe Aussichtsterrasse oberhalb des Dorfes Curral das Freiras, im Krater eines erloschenen Vulkans, dem sogenannten „Nonnental“ (**sh. Ausflugspaket**). Hierhin flüchteten früher die Ordensschwwestern aus Funchal vor Piratenüberfällen an der Küste. Anschließend fahren Sie nach Monte, einem ehemaligen Luftkurort oberhalb von Funchal. Von hier haben Sie die Möglichkeit die traditionelle Korbschlittenfahrt auf schwarzem Boden bis Livramento zu unternehmen. Danach erwartet Sie der Bus zur Rückfahrt nach Funchal.

8. Tag: Flug Funchal · Hamburg · Rücktransfer

Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Hamburg, wo Sie am Flughafen der Bus zum Rücktransfer nach Schwerin erwartet.

Hinweise

- Änderungen im Reiseablauf und wetterbedingte Änderungen beim Wanderprogramm vorbehalten!
- Gültiger Personalausweis erforderlich!
- Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.
- Für diese Reise gibt es keine Treuepunkte!

